

Lockemann, Wilhelmine

Stand: 24.01.2026

Geburtsdatum:	23. Juli 1873
Sterbedatum:	13. Juni 1943
Geburtsort:	Holzminden
Sterbeort:	Hadamar
Wirkorte:	Hann. Münden; Northeim; Göttingen
Tätigkeit:	Magd; Schneiderin

Biographische Quellen

Markus Jager: Wilhelmine Lockemann - Ein Northeimer Opfer der "Aktion T4". In: Northeimer Jahrbuch, Jg. 89, 2024, S. 116-125.

Weitere Quellen

- "Kindheit in Northeim; als Hausmädchen in Münden und Hannover tätig; 1911-1912, 1917-1918 und 1927-1928 Aufenthalt in der Provinzial-Heil- und Pflegeanstalt Göttingen aufgrund einer Schizophrenieerkrankung; 1934 erneute Einweisung, im April 1941 Überführung in die Landes-Heil- und Pflegeanstalt Weilmünster und am 13. Juni 1943 in die Tötungsanstalt Hadamar, wo sie am selben Tag ermordet wurde; Beisetzung der Urne auf dem Northeimer Stadtfriedhof"

Weitere Verknüpfungen

[Deutsche Biographie](#)

[Literatur zur Person](#)

GND: [1351380117](#)

Letzte inhaltliche Bearbeitung: 17.12.2024